

Anlaufstellen der Abteilung Soziales

Infopoint Soziales

Bahnhofstraße 35, 1. Stock, Tür 114

Aufgaben:

- Beratung und Information für finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten
- Ausgabe und Entgegennahme der Anträge für: Leistungen aus der Sozialhilfe, Klagenfurter Stadtkarte, Klagenfurter Energiescheck, Sozialer Taxitarif für beeinträchtigte Personen, Klagenfurter Sozialfonds, Hilfe in besonderen Lebenslagen, Heizkostenzuschuss

Bürgerservice Soziales

Paulitschgasse 13/Passage

Aufgaben:

- Beratung und Information für finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten
- Ausgabe und Entgegennahme der Anträge für: Klagenfurter Stadtkarte, Klagenfurter Energiescheck, Sozialer Taxitarif für beeinträchtigte Personen, Essen auf Rädern, 50 Plus Card (nur Bürgerservice Soziales), Klagenfurter Sozialfonds, Hilfe in besonderen Lebenslagen, Heizkostenzuschuss und Sozialhilfe, Hilfsfonds des Bürgermeisters

Einrichtungen der Abteilung Soziales

Städtische Volksküche

Südbahngürtel 50

In der städtischen Volksküche gibt es die Möglichkeit ein Mittagsmenü zum Preis von € 4,63 einzunehmen. Stadtkarteninhaber/Innen erhalten das Menü um € 1,18. Das Mittagsmenü wird von der Firma Feine Küche Kulterer zubereitet und kann in der Zeit von Montag bis Samstag konsumiert werden.

Sozial- und Gesundheitssprengel

Südbahngürtel 50

Die Mitarbeiterinnen des Sozial- und Gesundheitssprengels informieren zum Thema Pflege und Betreuung Betroffene und Angehörige und vermitteln bei Bedarf an andere Einrichtungen. Zusätzlich unterstützen sie Personen, die sich in schwierigen Lebenssituationen oder sozialen Notlagen befinden.

Community Nursing

Südbahngürtel 50

Die Implementierung einer Community Nurse in Klagenfurt ist ein wichtiger Schritt um die Versorgungsgrundlage der Einwohnerinnen zu optimieren. Zusätzlich zur ärztlichen Versorgung wird eine diplomierte Pflegeperson des gehobenen Dienstes als Ansprechperson für gesundheitliche Belange zur Verfügung gestellt.

Durch die ständige Anwesenheit vor Ort und durch einen entsprechenden Beziehungsaufbau kann der Kontakt zu gefährdeten Zielgruppen, wie z.B. ältere Menschen und den Angehörigen von

pflegebedürftigen Menschen hergestellt und aufrecht erhalten werden. Damit wird ein niederschwelliger Zugang zu Menschen mit gesundheitlichen Herausforderungen und zunehmender Pflegebedürftigkeit ermöglicht. Gesundheitsgefährdungen können frühzeitig erkannt und unter Einbeziehung aller relevanten Gesundheitsberufe entgegengewirkt werden. Seit 1. April 2022 wird dieses Pilotprojekt in Stadtteil Annabichl umgesetzt.

Seniorenbüro

Lidmannskygasse 22

Das Seniorenbüro ist eine Anlaufstelle für Klagenfurter Bürger/innen ab dem 50. Lebensjahr und informiert von Sport und Kultur bis zur richtigen Pflegeeinrichtung. Unter dem Motto „Mitten im Leben“ bekommt man Informationen aus dem Bereich Gesundheit, Sport, Kultur, Kunst, Weiterbildung und Veranstaltungstermine direkt per Post, E-Mail oder SMS zugesandt.

Leistungen der Abteilung Soziales

Klagenfurter Stadtkarte

Voraussetzung:

- Österreichische oder EU-Staatsbürger/Innen
- monatliches Einkommen, das den Netto-Ausgleichszulagen-Richtsatz für Alleinstehende nicht überschreitet oder der Bezug einer Pension mit Ausgleichszulage

Besitzer der Klagenfurter Stadtkarte können folgende Aktionen in Anspruch nehmen:

- vergünstigte Mahlzeiten in der Städtischen Volksküche
- vergünstigter Eintritt für die Städtischen Strandbäder
- vergünstigte Tickets (24-Stunden-Buskarte und Kurzstreckenkarte) der Stadtwerke Busse
- einmaliger freier Messeintritt
- Einkaufen in den Sozialmärkten
- Klagenfurter Energiescheck
- Aktion „Soziales Christkind“

Die Klagenfurter Stadtkarte ist bis Ende Februar des folgenden Kalenderjahres gültig. Antragstellung in den Anlaufstellen der Abteilung Soziales.

Aktion 50 % - Stadtwerke Klagenfurt

Voraussetzung:

- Inhaber/In einer Klagenfurter Stadtkarte

Klagenfurter Stadtkarteninhaber/Innen erhalten für den Tageseintritt in ein Städtisches Strandbad sowie für den Kauf einer 24-Stunden-Buskarte bzw. einer Kurzstreckenkarte eine 50 %ige Ermäßigung.

Klagenfurter Energiescheck

Voraussetzung:

- Inhaber/In einer Klagenfurter Stadtkarte
- Kunden der Stadtwerke Klagenfurt AG
- Stromkostenrückstand

Der Klagenfurter Energiescheck ist eine einmalige Unterstützung in Höhe von € 70,00. Der Betrag wird direkt an die Stadtwerke Klagenfurt AG angewiesen. Antragstellung in den Anlaufstellen der Abteilung Soziales.

Klagenfurter Willkommenspaket

Voraussetzung:

- Österreichische oder EU-Staatsbürger/Innen
- Monatliches Einkommen bei Alleinerzieher/Innen, das brutto € 1.600,00 bzw. bei Familien, das brutto € 2.800,00 nicht überschreitet
- Zwei Besuche bei der Eltern- und Mutterberatungsstelle notwendig

Zur Unterstützung erhalten Klagenfurter Gemeindebürger/Innen bei Geburt eines in Klagenfurt lebenden Kindes einmalig € 70,00 in Form von City Zehnern. Anträge in den Eltern- und Mutterberatungsstellen erhältlich.

Sozialer Taxitarif für beeinträchtigte Personen

Voraussetzung:

- Österreichische oder EU-Staatsbürger/Innen
- Behindertenpass mit Zusatzeintragung „Unzumutbarkeit der Benützung öffentlicher Verkehrsmittel“, „Gebrauch eines Rollstuhls“, „blind“, „taubblind“ oder „hochgradig sehbehindert“

Gegen Vorlage der Taxirechnungen werden 80 %, höchstens jedoch € 44,00, monatlich refundiert. Eine Rechnung kann bis maximal drei Monaten nach erfolgter Fahrt im Amt vorgelegt werden und gilt nur für Fahrten innerhalb des Bezirks Klagenfurt-Stadt. Einbezogen werden auch Fahrten mit den Transportfahrzeiten des Roten Kreuzes. Antragstellung in den Anlaufstellen der Abteilung Soziales.

Essen auf Rädern

Es wird täglich, auch an Sonn- und Feiertagen, ein 3-gängiges Mittagsmenü direkt nach Hause geliefert. Die Zustelltage und die Art des Menüs (Vollkost, Fleischlose Leichtkost und Seniorenkost) sind frei wählbar. Das Essen wird von der Firma Feine Küche Kulterer zubereitet und vom Roten Kreuz zugestellt. Der Preis pro Mahlzeit beträgt € 9,00 (inkl. Zustellung). Für Personen mit geringem Einkommen bzw. für Ausgleichszulagenbezieher/Innen werden Ermäßigungen gewährt. Antragstellung in den Anlaufstellen der Abteilung Soziales.

50 Plus Card

Voraussetzung:

- Klagenfurter Bürger/innen ab dem 50. Lebensjahr

Mit dieser Vorteilskarte erhalten Inhaber/Innen Vergünstigungen bei diversen Modegeschäften, Restaurants, Optikern, Friseuren, Apotheken, uvm. Einmalige Gebühr € 2,00. Ausstellung im Bürgerservice Soziales, Paulitschgasse 13 / Passage.

Klagenfurter Sozialfonds

Voraussetzung:

- Österreichische oder EU-Staatsbürger/Innen
- Hilfsbedürftigkeit

Die Höhe der Auszahlung wird nach individueller Prüfung berechnet, es können bis zu € 363,00 bewilligt werden. Bei Rückständen von Miete oder Strom erfolgt die Anweisung direkt an den Vermieter bzw. Stromanbieter. Bei Hilfe für das tägliche Leben erfolgt die Auszahlung in Form von Gutscheinen. Im Ausnahmefall besteht die Möglichkeit einer Barauszahlung (Abwendung außergewöhnliche Härtefälle). Antragstellung in den Anlaufstellen der Abteilung Soziales.

Hilfe in besonderen Lebenslagen (HIBL)

Voraussetzung:

- Österreichische Staatsbürger/Innen bzw. Personen mit gültigem Aufenthaltstitel
- Kein Empfänger der Sozialhilfe

Einmalige finanzielle Zuwendung vom Amt der Kärntner Landesregierung zur Abwendung einer sozialen Notlage. Antragstellung in den Anlaufstellen der Abteilung Soziales.

Sozialhilfe

Voraussetzung:

- Österreichische Staatsbürger/Innen bzw. Personen mit gültigem Aufenthaltstitel
- Seit mindestens 5 Jahren in Österreich berechtigt aufhältig
- Hilfsbedürftigkeit

Die Sozialhilfe ist eine Unterstützung für Personen, die sich in sozialen Notlagen befinden und ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend abdecken können. Antragstellung in den Anlaufstellen der Abteilung Soziales.

Hilfsfonds des Bürgermeisters

Neben vieler Sozialleistungen der Stadt hat der Bürgermeister mit Hilfe des „Hilfsfonds des Bürgermeisters“ noch eine weitere Möglichkeit, Bürgerinnen und Bürgern rasch und unbürokratisch zu helfen und zu unterstützen. Gerade in Notsituationen helfen Unterstützungsmaßnahmen, die rasch zur Wirkung kommen, doppelt. Dies ist mittels des Hilfsfonds des Bürgermeisters gewährleistet.

Kooperationen mit Vereinen, welche mittels Subventionen unterstützt werden:

„**Neue Arbeit**“ gemeinnützige Beschäftigungsmodell GmbH – führt Projekte durch, um beeinträchtigte Langzeitarbeitslose zu unterstützen. Insbesondere erfolgt dies mit Beschäftigungsmöglichkeiten im Bereich des Magistrates – vor allem in der städtischen Volksküche..

SOMA – Sozialmarkt Kärnten

Der Verein Sozialmarkt Kärnten betreibt in Klagenfurt zwei Märkte, in denen Menschen mit geringem Einkommen Produkte des täglichen Bedarfs günstig einkaufen können. SOMA sammelt nicht mehr benötigte oder zu viel erzeugte Lebensmittel und Dinge des täglichen Bedarfs und verkauft sie günstiger weiter. Dafür benötigt man eine Einkaufskarte von Soma oder ist Besitzer einer Klagenfurter Stadtkarte.

TOGETHER Point Klagenfurt

Der Verein Together betreibt in Klagenfurt drei Standorte und den WORTREICH Second Hand Bücherladen mit dem Ziel die Nachhaltigkeit zu fördern. In den Points werden „gerettete Lebensmittel“ – Ware, die im Handel nicht mehr in den Verkauf gelangt – verteilt. Außerdem ist in den Points ein Second-Hand Shop integriert. In den Together Pont darf jede*r einkaufen. Dabei ist es ganz gleich, ob man sich aus finanziellen Gründen oder aus Nachhaltigkeitsüberlegungen heraus an den Verein wendet.

CARITAS Kärnten

Tagesstätte Eggerheim

Das Eggerheim ist Heimstätte für obdachlose Menschen in Klagenfurt, wo sie sich aufhalten können und auch warme Mahlzeiten einnehmen können und mit der **Übernahme des Obdachlosenheimes** besteht auch die Übernachtungsmöglichkeit in der Kaufmannngasse 6.

Sozialpatinnen – ist engagierte Hilfe vor Ort für Menschen unterschiedlichen Alters – die Installation von Sozialpatenschaften kann die Einsamkeit und Isolation reduzieren, Selbstkompetenzen aller Beteiligten fördern, Hilfe zur Selbsthilfe anregen und soziales Engagement professionell begleiten.

Volkshilfe Kärnten

Die Volkshilfe Kärnten bietet das BEWO – **sozial betreutes Wohnen**, Mut – **Frauennotschlafstelle** und WOSIK – **Wohnungssicherung** in der Platzgasse 18 an. Das Angebot umfaßt die Wohnmöglichkeit für maximal 2 Jahre – Ziel der Betreuung ist die Wiedererlangung und Erhaltung einer eigenen Wohnung. Weiters wird speziell für Frauen mit ihren Kinder), die akut von Wohnungslosigkeit betroffen sind hier für maximal 40 Tage Unterkunft gegeben. Mit dem Wohnraumsicherungsprojekt werden Beratung und Hilfestellung bei drohendem Wohnungsverlust angeboten. Mit dieser Profilaxe sind schon viele Delogierungen verhindert.

Hilfswerk Kärnten – Generationentreff Klagenfurt „Fit und aktiv“

Die Angebote des Hilfswerk bieten Begegnungszonen für Menschen unterschiedlicher Altersklassen. In 3 Veranstaltungen pro Woche werden ein umfangreiches qualitatives und hochwertiges Veranstaltungsprogramm mit professionellem Personal abgehalten.

Die **7 Seniorenverbände** in Klagenfurt, welche vielfältige Aktivitäten und Zusammenkünfte für Pensionistinnen und Pensionisten in Klagenfurt veranstalten, werden durch die Stadt finanziell unterstützt.